

ANFRAGE

der Abgeordneten Sacher und Mag. Renner

an Herrn Landesrat Ernest Gabmann

betreffend Ansiedlung der Firma Baxter Vaccine AG in Krems

Im Frühjahr 2002 wurde unter großer medialer Beteiligung die Ansiedlung der Firma Baxter Vaccine AG am Standort Krems bekannt gegeben. Diese geplante Betriebsansiedlung wurde immer wieder als Leit- und Erfolgsprojekt für die Technologie- und Innovationspolitik des Landes Niederösterreich dargestellt. Am Standort Krems sollte die Firma Baxter mit einer Investition von 205 Millionen Euro auf einem rund 14.000 m² großen Areal eine Fertigungsstraße für Grippeimpfstoff errichten. In dieser neuen Anlage in Krems sollten etwa 300 neue Arbeitsplätze geschaffen werden. Mit dem Argument des neuen Unternehmensstandortes Krems kam es an den bisherigen Standorten der Firma Baxter in Orth a. d. Donau und Wien zu Personalreduktionen.

Am 6. Mai 2002 kam es zur Grundsteinlegung für die Impfstoffproduktionsanlage und am 10. März 2003 zur Dachgleiche. In der Folge kam es jedoch zur Baueinstellung, die bis zum heutigen Tage aufrecht ist. Die Finanzierung dieser Betriebsansiedlung sollte auch durch den Einsatz öffentlicher Mittel von Bund und Land Niederösterreich unterstützt werden, wobei auf Landesseite die ECO PLUS Niederösterreich regionale Entwicklungsagentur GesmbH. mit der Förderung beauftragt wurde.

Die Gefertigten stellen daher an Herrn Landesrat Ernest Gabmann folgende

A n f r a g e :

- 1) In welcher Höhe wurden bisher Förderungsmittel von Seiten des Landes Niederösterreich oder von Seiten der ECO PLUS Niederösterreich regionale Entwicklungsagentur GesmbH. an die Firma Baxter Vaccine AG für die Betriebsansiedlung in Krems ausbezahlt?

- 2) Wurden von Seiten des Landes oder der ECO PLUS Förderungsmittel für andere Standorte der Firma Baxter in Niederösterreich ausbezahlt?
Wenn ja, in welcher Höhe?
- 3) Wie viele Arbeitsplätze hat die Firma Baxter Vaccine AG bisher in Krems geschaffen?
- 4) Wie haben sich die Beschäftigtenzahlen an den anderen Standorten der Firma Baxter Vaccine AG in Niederösterreich seit Jänner 2002 entwickelt?
- 5) Gibt es im Fördervertrag mit der Firma Baxter Vaccine AG über die Betriebsansiedlung in Krems Bestimmungen, die eine Rückzahlung ausbezahlter Förderungsmitteln bei Nichtrealisierung des Projektes gewährleisten?
- 6) Welche Kosten sind dem Land Niederösterreich bisher aus einer etwaigen Förderung der Firma Baxter Vaccine AG für die Betriebsansiedlung in Krems entstanden?